

Ein breitgefächertes Angebot der verschiedensten Tänze

MESSKIRCH -Am Sonntagnachmittag fand die alljährliche Ballettaufführung der Ballettschule BenasGeorgopoulos in der Stadthalle statt. Alles, was aus der Meßkircher Raumschaft hier Ballettunterricht nimmt, war auf der Bühne und zeigte sein Können.

Von unserer Mitarbeiterin Renate Agemar

Den Anfang machten wie gewohnt die Jüngsten. Etwas zögernd die eine, fröhlich winkend die andere, so trippelten die Kleinen auf die Bühne und kamen sich etwas verloren vor, denn plötzlich hatten sie rund zwei Drittel mehr Tanzfläche zur Verfügung als im Übungsraum. .

Eine stolperte gar über die eigenen Füßchen, verbiß sich aber tapfer die Tränen; der Applaus der Besucher machte schnell wieder Mut, und so schafften die jungen ELEVINNEN dann auch ihren Tanz. .

Mit einem Lächeln mußte die Ballettlehrerin die "Kleinen Schätzchen" dann von der Bühne lotsen -die Herzen der Zuschauer waren den Kleinen gewiß.

Mit den folgenden Programmpunkten stiegen dann aber nicht nur das Alter der Akteure, sondern auch Leistung und Anspruch. Das Programm bot vom Marsch, über die Annen-Polka, Mazurka, einer Etüde, der Kleinen Nachtmusik (mit überraschend fröhlicher Choreographie), einem modernen spanischen Tanz, einem Jive bis hin zur "Carmina Burana" ein breitgefächertes, buntes

Angebot an klassischen und modernen Tänzen.

Insbesondere bei der Fortgeschrittenen Klasse und bei den Mitgliedern der Jungen Ballettcompany Bodensee (Zusammenfassung der besonders Begabten aus allen Einzelschulen des Unternehmens) macht sich die intensive Trainingsarbeit bemerkbar. Viel Wert wird auf die Technik gelegt, und die jungen Damen tanzen mitunter schon mit überraschend starkem Ausdruck. Als Abschluß dieses Ballettnachmittages tanzte die Ballettcompany die "Carmina Burana" in einer modernen, ausdrucksstarken Choreographie. Zum Finale kamen noch einmal alle großen und kleinen Tänzerinnen und Tänzer auf die Bühne und holten sich ihren wohlverdienten Applaus.



Die Junge Ballettcompany tanzte mit einer modernen Choreographie zu Orff's "Carmina Burana" Tänzerin: Gisella Benas